

INFORMATIONEN ZUR WAHL DER ZWEITEN FREMDSPRACHE AN DER MARIENSCHULE

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Zur Wahl stehen Französisch und Latein. Für beide Fächer gelten:

- Zugehörigkeit zur Fächergruppe I (Stellenwert wie Deutsch, Englisch, Mathematik hinsichtlich der Versetzungsbestimmungen)
- In der Sekundarstufe I (Klassen 7-10) sind vier Jahre verpflichtend, in beiden Fächern können Abiturprüfungen abgelegt werden.
- Die wöchentlichen Unterrichtsstunden betragen:

Jahrgang	Stundenzahl
7	4
8	4
9	4
10	3

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

In beiden Fächern werden Klassenarbeiten geschrieben:

- im Jahrgang 7: 3 pro Halbjahr,
- im Jahrgang 10: 2 pro Halbjahr

(In Französisch werden im Laufe der Sekundarstufe I insgesamt zwei Klassenarbeiten durch mündliche Kommunikationsprüfungen ersetzt: nicht im Jahrgang 7, voraussichtlich in den Jahrgängen 8 und 10).

WARUM LATEIN?

SALVETE, DISCIPULAE ET DISCIPULI!

SALVETE, PARENTES!

WARUM LATEIN?

10 gute Gründe für die Wahl des Faches Latein

(die nicht zwangsläufig gegen das Fach Französisch sprechen...)

WARUM LATEIN?

I. Latein nimmt dich mit auf eine Zeitreise ins antike Rom

- In unserem neuen Lateinbuch begegnest du einer römischen Familie und besuchst mit deinen Gefährten einen Gutshof, den Marktplatz in Rom, die Thermen, ein Amphitheater, ...
- Du erfährst viel über die Geschichte Roms und seine Entwicklung von einer kleinen Siedlung hin zu einem großen Weltreich.
- Du liest Geschichten, die auch schon die Römer von klein auf erzählt bekamen, von Menschen und Göttern, von römischen und griechischen Helden.
- Du erfährst, was die Menschen damals gedacht haben und was ihnen wichtig war.

WARUM LATEIN?

II. Latein lässt dich die Wurzeln Europas entdecken

- In Latein begegnest du Menschen, die Europa und die Welt verändert haben: Feldherrn, Politiker und Philosophen.



- In Latein erfährst du von den Anfängen des Christentums und wie sich die Botschaft von Jesus in Europa verbreitet hat.
- Mit Latein lernst du den Ursprung der meisten europäischen Sprachen kennen.

WARUM LATEIN?

III. Latein ist etwas für Sprachdetektive

- In Latein entdeckst du lateinische Texte, angefangen von kurzen Sätzen bis hin zu längeren Originaltexten aus dem antiken Rom.
- In Latein lernst du, ganz genau hinzusehen:
 - *Er liebt, sie nicht.*
 - *Er liebt sie nicht.*
- In Latein entdeckst du Regelmäßigkeiten (und Unregelmäßigkeiten) von Sprache.

WARUM LATEIN?

IV. Latein schärft deinen Blick für deine eigene Sprache

- Latein erweitert deinen Wortschatz und hilft dir, viele Fremdwörter zu verstehen.
- Der Lateinunterricht hilft dir, auch in deutschen Texten Strukturen und feine Bedeutungsunterschiede zu erkennen.
- Beim Übersetzen vom Lateinischen ins Deutsche lernst du, wie du dich auf verschiedene Weisen und ganz präzise ausdrücken kannst.
- Auf Deutsch diskutieren wir, wie wir die antiken Texte am besten in die heutige Zeit übertragen können.

WARUM LATEIN?

V. Latein ist dein Sprungbrett zum Erlernen weiterer Fremdsprachen

- Viele lateinische Wörter findest du in den modernen Sprachen wieder.
- Die Strukturen, die du in Latein erkannt hast, kannst du leicht auf andere Sprachen übertragen.
- Die Lerntechniken aus dem Lateinunterricht kannst du auch für andere Sprachen nutzen.

Lateinisch	Englisch	Französisch	Spanisch
schola	school	école	escuela
color	color	couleur	color
ventus	wind	vent	viento

WARUM LATEIN?

VI. Latein ist eine Schule des Denkens

- In Latein bist du richtig, wenn du gerne Rätsel löst.
- In Latein übst du Kombinieren und logisches Denken.
- In Latein lernst du, den Überblick zu bewahren.
- In Latein übst du genaues und konzentriertes Arbeiten.
- In Latein lernst du nicht gleich aufzugeben und schulst dein Durchhaltevermögen auch bei längeren Denkprozessen.

WARUM LATEIN?

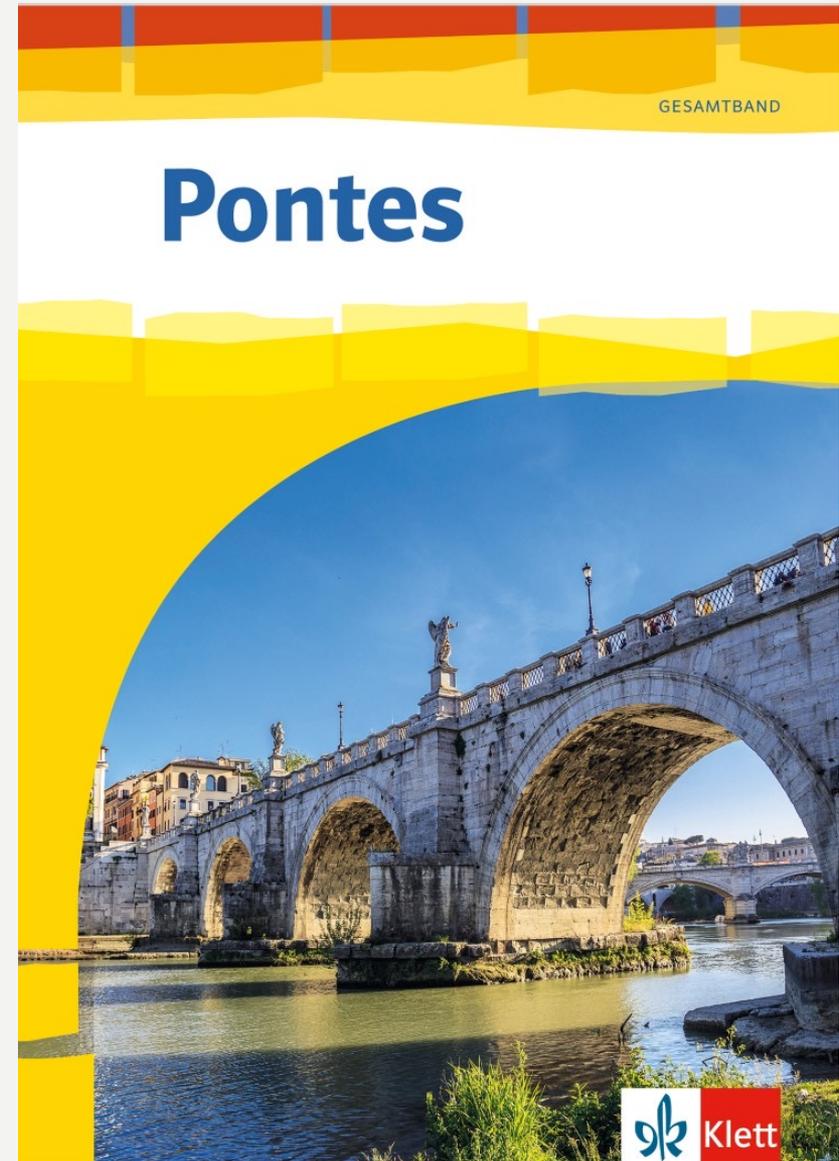
VII. Latein ist eine gute Grundlage für dein Studium

- Latein hat eine lange Tradition als Sprache der Wissenschaft. Das merkst du auch heute noch, zum Beispiel an der Vielzahl an lateinischen Fachbegriffen.
- Lateinkenntnisse helfen dir in vielen Fächern, die du an der Universität studieren kannst, zum Beispiel in Jura oder Medizin.
- Je nach Bundesland und Universität brauchst du für manche Studiengänge als Voraussetzung ein Latinum (eine Bescheinigung, dass du 5 Jahre Latein gelernt hast).

WARUM LATEIN?

VIII. Unser Lateinbuch...

- besteht aus Lektionen mit jeweils einem thematischen Schwerpunkt
- rahmt die lateinischen Texte mit vielen Bildern und Erläuterungen
- ermöglicht differenziertes Lernen
- bietet viele Zusatzmaterialien, auch digital

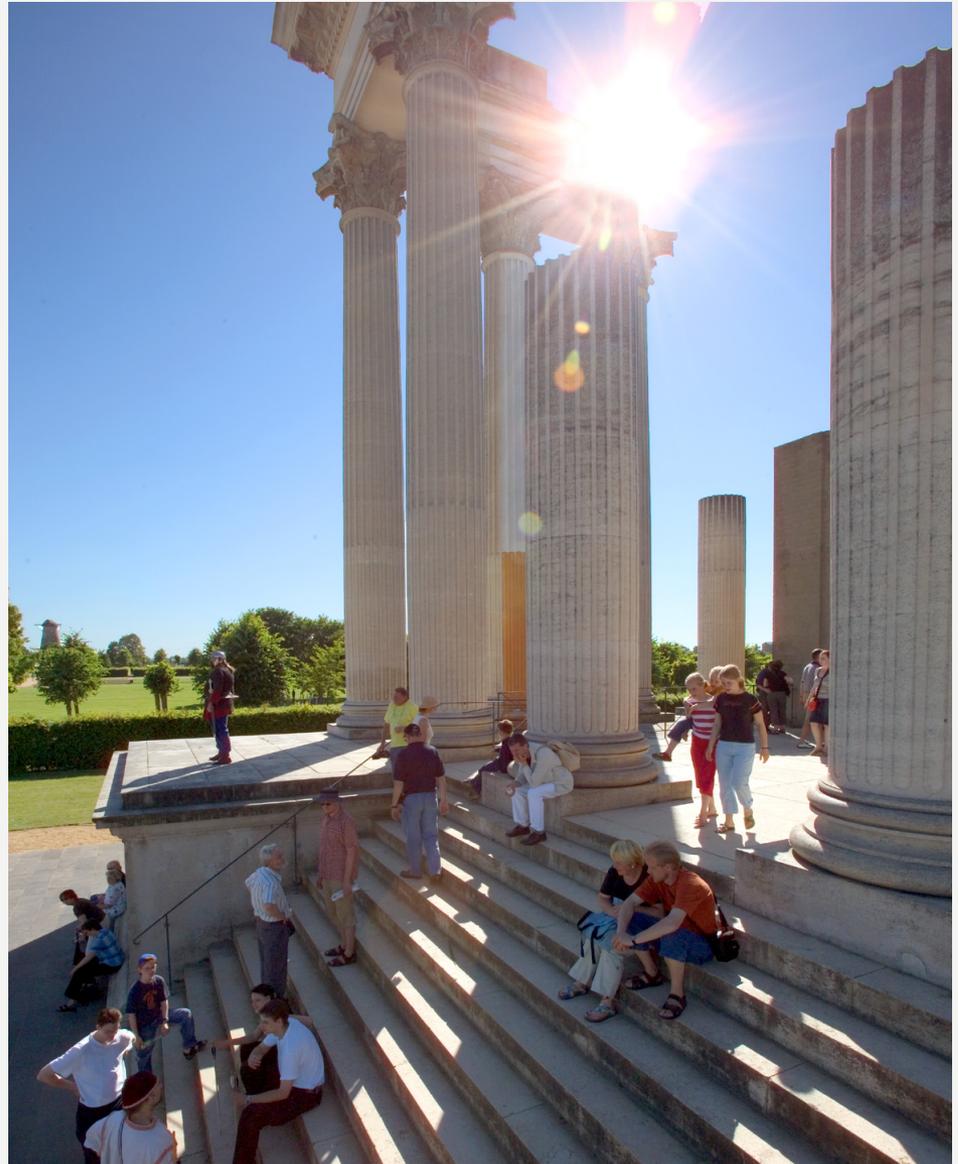


WARUM LATEIN?

IX. Spuren der Römer findest du auch bei uns in Germanien

- Mit deinem Lateinkurs machst du eine Tagesfahrt, zum Beispiel in den Archäologischen Park in Xanten.

Foto: <https://apx.lvr.de>



WARUM LATEIN?

X. Latein lebt!

WARUM FRANZÖSISCH?

ODER: PARLEZ-VOUS FRANÇAIS?

WARUM FRANZÖSISCH?

10 gute Gründe für die Wahl des Faches Französisch

(die nicht zwangsläufig gegen das Fach Latein sprechen...)

WARUM FRANZÖSISCH?

I. Anknüpfung an alltäglich Vertrautes

Zahlreiche Begriffe des Französischen bereichern die deutsche Sprache, z.B.

un croissant – la mousse au chocolat

merci – mon chéri

voilà – Pardon

un salon – un tour

un engagement – un souvenir

un rendez-vous – une promenade

WARUM FRANZÖSISCH?

2. Anknüpfung an die englische Sprache

Tausende von erkennbar verwandten Wörtern gibt es im Englischen und Französischen, z. B.

(to) arrive – arriver

an actor – un acteur

rich – riche

cinema – le cinéma

important – important,e

WARUM FRANZÖSISCH?

3. Kommunikationsorientierter Unterricht

Schüler lernen Französisch in alltagsnahen Kontexten und machen sich damit fit für die französischsprachige Kommunikation, z. B. durch

- spielerische Übungen (Dialoge/ Rollenspiele usw.)
- Nachstellen von Alltagssituationen (z.B. Einkaufen, Freizeitplanung, Reisen)
- Sprechen über eigene Lebenswelt (z.B. Hobbies, Familie, Schule)

WARUM FRANZÖSISCH?

4. Förderung von Sprachbewusstheit und Sprachlernkompetenzen

Auch das Französische stellt ein grammatisches System dar, das Gesetzmäßigkeiten folgt.

Auch im Erlernen des Französischen erwerben Schüler analytische Fähigkeiten (z.B. bei Verbkonjugationen/ bei der Angleichung von Adjektiven an das Substantiv)

Aufgrund der engen Verwandtschaft zum Englischen, können deutsche Muttersprachler durch das Erlernen des Französischen für noch unbekannte Besonderheiten des Sprachenlernens sensibilisiert werden (in Bezug auf Aussprache, Semantik, Satzbau u.a.) und somit ihre Sprachbewusstheit und ihre Sprachlernkompetenzen vertiefen

WARUM FRANZÖSISCH?

5. Brücke zu den romanischen Sprachen

Als Tochter des gesprochenen Latein (Vulgärlatein) ist das Französisch verwandt mit anderen romanischen Sprachen, z.B. Italienisch, Spanisch, Portugiesisch

Französischkenntnisse dienen auch der Alltagskommunikation in diesen Sprachen und erleichtern das Erlernen dieser Sprachen erheblich

französisch	spanisch	italienisch
le livre	el libro	il libro
dormir	dormir	dormire
jouer	jugar	giocare
vert,e	verde	verde

WARUM FRANZÖSISCH?

6. Erlernen einer Weltsprache

Steigende Sprecherzahl vor allem in Afrika

270 Millionen Menschen auf der Welt verwenden Französisch in ihrem Alltag

Präsenz auf allen 5 Kontinenten, z. B. in:

- Frankreich, Belgien, Schweiz
- Kanada, Karibikinseln
- Senegal, Marokko, Tunesien
- Libanon
- Französisch-Polynesien

WARUM FRANZÖSISCH?

7. Erlernen einer politisch wichtigen Sprache

Französisch ist Arbeitssprache bedeutender internationaler Organisationen, z. B.

EU, UNO, UNICEF, NATO, Terre des hommes

(Ursula von der Leyen wurde Präsidentin der europäischen Kommission > In Frankreich hat man sie, auch weil sie fließend Französisch spricht, unterstützt.)

Aus der politischen Partnerschaft sind viele Projekte entstanden, die auch Schüler nutzen können (z.B. Austauschprogramme, Jugendbegegnungen usw.)

WARUM FRANZÖSISCH?

8. Wirtschaftliche / Berufliche Vorteile

Frankreich ist für Deutschland seit Jahrzehnten der wichtigste Handelspartner.

Mehrere Hunderttausend Arbeitsplätze verdanken sich den deutsch-französischen Beziehungen

Mit Französischkenntnissen können sich Schülerinnen und Schüler Vorteile für ihr späteres Berufsleben verschaffen

In zahlreichen (144) deutsch-französischen Studiengängen können Französisch sprechende Studierende sogenannte Doppeldiplome erwerben

WARUM FRANZÖSISCH?

9. Kulturelle Bedeutung

Viele Errungenschaften des modernen Lebens kommen aus Frankreich/ bzw. gehen auf französischsprachige Menschen zurück, z. B.

- Die französische Revolution (liberté – égalité – fraternité) und die Ideen der Aufklärung, z.B. die Gewaltenteilung (Montesquieu)
- Moderne Rechtsprechung (Code Civil)
- „Entdeckung der Kindheit“ (J.-J. Rousseau)
- Stilrichtungen in der Literatur (z.B. „l’art pour l’art“) und Kunst (z.B. Impressionismus, Claude Monet)
- Comics (Asterix, Tim & Struppi)
- Mode („Haute couture“)

WARUM FRANZÖSISCH?

10. Außerunterrichtliche Aktivitäten der MSU

Über den regulären Unterricht hinaus bietet die MSU den Französischlernern z. B.

- Die (freiwillige) Teilnahme an zwei Schüleraustauschen (Amiens und Figeac) sowie an individuellen Austauschen mit längerer Aufenthaltsdauer (Brigitte Sauzay Programm)
- AGs, die auf die DELF-Prüfungen vorbereiten
- (Freiwillige) Teilnahme an Wettbewerben: Internetrecherchewettbewerb, Prix des lycéens allemands, Vorlese- und Präsentationswettbewerb der Deutsch-Französischen Gesellschaft, Bundeswettbewerb Fremdsprachen (zuletzt mit erfolgreichen Marienschülern)
- Unterrichtsgang ins Kino (im Rahmen von *cinéfête*: Französischsprachige Filme)
- Mehrtägige Studienfahrten des Leistungskurses (oft nach Paris)
- Tagesfahrt nach Lüttich (für 2020 aufgrund des Infektionsschutzes abgesagt)